

Modulbeschreibung: Soziale Arbeit

Fachbereich	Sozialwesen
Studiengang	Bachelorstudiengang Soziale Arbeit
Modulname (Teilmodulname/n)	Soziale Arbeit
Modulnummer	SW.1.202
Modultyp	Pflichtmodul
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Werner Lindner N. N.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklungslinien der Sozialen Arbeit im Spannungsfeld von gesellschaftlichen Geschlechter- und Generationsverhältnissen sowie sozialpolitischen Rahmungen • Handlungsbezogene Anwendung von disziplinären Wissensbeständen auf sozialpädagogische Problemstellungen – Grundlagen <p>Seminar Geschichte und Theorie Sozialer Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entstehung des bürgerlichen Sozialstaats in Deutschland unter Bismarck am Ende des 19. Jhd. als staatliche Antwort auf die Misere der Arbeiterklasse und die „Soziale Frage“. • Die bürgerliche Frauenbewegung mit ihrer Intention des „Sozialen Friedens“ durch die Inhalte der „Sozialen Mütterlichkeit“ als gesellschaftliche Veränderungskraft zu Beginn des 20. Jhd. • Die „Sozialpädagogischen Reformen“ vor dem Hintergrund der bürgerlichen Jugendbewegung (Wandervögel). • Die Arbeiter*innenjugendbewegung, die gegen Misshandlungen am Arbeitsplatz und für bessere Ausbildung kämpfte. • Die Student*innen-, Heim- und Frauenbewegungen in den späten 1960er Jahren, die eine fundamentale Gesellschaftskritik in Westdeutschland übten und die Sozialarbeitsbewegung in den 1970er Jahren beflügelten. • Überblick zur Theoriegeschichte der Sozialen Arbeit und Kennenlernen der wichtigsten aktuellen Theorien.

	<p>Vorlesung Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklungslinien der Sozialen Arbeit und ihre Ausdifferenzierung • Überblick über Institutionen und Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit mit den Schwerpunkten: Problemlagen von Adressat*innen der Sozialen Arbeit, Konzepte und Methoden professionellen Handelns, rechtliche Rahmenbedingungen • Überblickskennntnisse über spezifische Entwicklungen und Besonderheiten in den neuen Bundesländern • Berufliches Selbstverständnis von Sozialarbeiter*innen, biografische, ethische und (sozial-)politische Aspekte <p>Seminar Handlungswissenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Institutionen, Methoden und Konzepte, rechtliche Rahmenbedingungen eines ausgewählten Feldes der Sozialen Arbeit • Lebens- und Problemlagen von Adressat*innen der Sozialen Arbeit • Professionelles Handeln und Selbstverständnis von Sozialarbeiter*innen (Strukturen und Begründungen im methodischen Handeln; ethische Prinzipien; berufliches Selbstverständnis)
<p>Lernergebnisse/Qualifikationsziele</p>	<p>Die Studierenden verfügen nach erfolgreichem Abschluss des Moduls über nachfolgende Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz zu methodischem, wissenschaftlich begründetem Handeln und kritischer Reflexivität gegenüber den Herausforderungen für die Soziale Arbeit • Grundlegende Kompetenzen zu historischen und gesellschaftskritischen Einschätzungen über die sukzessive Herausbildung Sozialer Arbeit, ihre Entwicklungsstränge und entsprechenden theoretische Ansätzen • Kompetenzen zur Bewertung ökonomischer, politischer und gesellschaftlich-kultureller Veränderungen und zu den Problemen des 19. bis 21. Jahrhunderts und, hierauf bezogen, die Kompetenz zur Einschätzung von staatlichen und gesellschaftlich-sozialen Bewegungen, welche die Genese Sozialer Arbeit (mit)bestimmen.

	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz zur Erfassung des Zusammenhangs von Modernisierungsprozessen- und Risiken des sich entwickelnden Kapitalismus einerseits und den staatlichen Interventionen andererseits, die auch auf den Druck gesellschaftlich-sozialer Reformbewegungen zurückzuführen sind und die quantitative und qualitative Herausbildung Sozialer Arbeit andererseits bedingen • Kompetenz zur Strukturierung und Charakteristik der Vielfalt der Arbeitsfelder Sozialer Arbeit und ihrer Ursachen • Kompetenz zur Bewertung und Umsetzung selbstreflexiver und reflexiver Professionseinstellungen (i.S.v. Theorie-Praxis-Reflexion)
Lehrform(en) (V, Ü, S, P)	V/S/Ü - kann auch digital angeboten werden
Lernformen	Theorievermittlung, Übung, Kleingruppenarbeit
Lehrmaterialien/eingesetzte Medien	im Vorlesungsverzeichnis und Stud.IP abrufbar
Literaturangaben	<p>Hammerschmidt, Peter; Aner, Kirsten; Weber, Sascha (2019): Zeitgenössische Theorien Sozialer Arbeit, 2. Auflage, Beltz Juventa: Weinheim, Basel.</p> <p>Hering, Sabine; Münchmeier, Richard (2014): Geschichte der Sozialen Arbeit. Eine Einführung, 5. Auflage, Beltz Juventa: Weinheim, Basel.</p> <p>Kessl, Fabian; Kruse, Elke; Stövesand, Sabine; Thole, Werner (Hrsg.) (2017): Soziale Arbeit – Kernthemen und Problemfelder, UTB GmbH, Verlag Barbara Budrich: Opladen, Toronto.</p> <p>Sabla, Kim-Patrick / Plößer, Melanie (Hrsg.) (2013): Gendertheorien und Theorien Sozialer Arbeit. Bezüge, Lücken und Herausforderungen, Verlag Barbara Budrich: Opladen, Berlin, Toronto</p> <p>Aktuelle und vollständige Literaturliste im Vorlesungsverzeichnis bzw. Stud.IP abrufbar</p>
Niveaustufe/Kategorie	BA
Semester	Winter- und Sommersemester
Semesterlage (Studiensemester)	1. und 2. Semester
Voraussetzungen für die Teilnahme, erforderliche Vorkenntnisse	Keine Vorgaben
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten (Klausur, Referat...)	1 Prüfungsleistung Hausarbeit oder Fachreferat <u>und</u> 1 Studienleistung Hausarbeit oder Kurzreferat

Leistungspunkte (ECTS credits)	10 cp
Arbeitsaufwand (work load) in:	270 h
- Präsenzstunden (SWS) und	7 SWS (105 h)
- Selbststudium (h)	165 h
Verwendbarkeit des Moduls	
Häufigkeit des Angebots des Moduls	jährlich
Dauer des Moduls	2 Semester
Veranstaltungsort	siehe Vorlesungsverzeichnis bzw. Stud.IP
Veranstaltungszeit	siehe Vorlesungsverzeichnis bzw. Stud.IP
Veranstaltungssprache(n)	Deutsch
Stand der Modulbeschreibung	15.09.2022